

Angaben in lateinischer Druckschrift. Bitte deutlich schreiben! Zutreffendes bitte ankreuzen!

Hinweise zur Datenerhebung:

Die mit der Ausführung des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG) betrauten Behörden dürfen zum Zwecke der Ausführung dieses Gesetzes und ausländerrechtlicher Bestimmungen in anderen Gesetzen personenbezogene Daten erheben, soweit dies zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach dem AufenthG und nach ausländerrechtlichen Bestimmungen in anderen Gesetzen erforderlich ist. Daten im Sinne des § 3 Abs. 9 Bundesdatenschutzgesetzes sowie entsprechender Vorschriften der Datenschutzgesetze der Länder dürfen erhoben werden, soweit dies im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist (§ 86 AufenthG).

Die im Antrag verlangten Angaben beruhen auf dem Aufenthaltsgesetz. Wegen der Vielzahl der Bestimmungen können die im Einzelfall geltenden Rechtsgrundlagen bei der Ausländerbehörde gerne erfragt werden.

Eingangsstempel

Antrag auf Erteilung einer Niederlassungserlaubnis

gem. § 81 Abs. 1 Aufenthaltsgesetz (AufenthG)

Aktenzeichen

Hinweis:

Die Beantragung eines Aufenthaltstitels hat für jede Person – auch für Kinder – auf einem eigenen Vordruck zu erfolgen (§ 81 AufenthG).

Die Ausländerbehörde benötigt die gekennzeichneten Unterlagen, damit über den Antrag entschieden werden kann:

- | | | |
|--|--|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Reisepass | <input type="checkbox"/> Mietvertrag | <input type="checkbox"/> Zulassungsbescheid der Hochschule |
| 2 <input type="checkbox"/> Ausweis | <input type="checkbox"/> Verdienstbescheinigungen der letzten 3 Monate | <input type="checkbox"/> Immatrikulationsbescheinigung der Hochschule |
| 3 <input type="checkbox"/> Geburtsurkunde | <input type="checkbox"/> Arbeitgeberbestätigung | <input type="checkbox"/> Krankenversicherungsnachweis |
| 4 <input type="checkbox"/> Heiratsurkunde | <input type="checkbox"/> Einkommensteuerbescheid | <input type="checkbox"/> Schulbescheinigung |
| 5 <input type="checkbox"/> Vaterschaftsanerkennung | <input type="checkbox"/> Gewerbeanmeldung | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> aktuelle(s) Lichtbild(er) (grundsätzlich biometrietauglich) |
| 6 <input type="checkbox"/> Sorgerechtsklärung | <input type="checkbox"/> Finanzierungsnachweise | <input type="checkbox"/> |
| 7 <input type="checkbox"/> Scheidungsurteil | <input type="checkbox"/> Bürgschaftserklärung | <input type="checkbox"/> |
| 8 <input type="checkbox"/> Sorgerechtsurteil | <input type="checkbox"/> Stipendienbescheid | <input type="checkbox"/> |
| 9 <input type="checkbox"/> Nachweis über 60 Monate Rentenversicherungsbeiträge | <input type="checkbox"/> Bescheid der Agentur für Arbeit | <input type="checkbox"/> |
| 10 <input type="checkbox"/> Nachweis über Integrationskurs | <input type="checkbox"/> Bescheid des Sozialamtes | <input type="checkbox"/> |

1. Angaben zur/zum Antragsteller/in

Persönliche Angaben

11 Familienname, ggf. frühere(r) Name(n) Augenfarbe
 blau grau grün braun

12 Vorname(n) Geschlecht m w Größe _____ cm

13 Geburtsdatum Geburtsort (Ort, Staat)

14 Staatsangehörigkeit(en) eventuell frühere Staatsangehörigkeiten

15 Familienstand ledig verheiratet verpartnert geschieden verwitwet seit: Datum getrennt lebend seit: Datum

16 Telefon (Angabe freiwillig) Telefax (Angabe freiwillig) E-Mail (Angabe freiwillig)

Pass/Passersatz

17 eigener Pass/Ausweis eingetragen bei Vater Mutter Pass- oder Ausweisersatz

18 genaue Bezeichnung: Art des PASSES/Ausweises Nr. gültig bis

19 ausgestellt von ausgestellt am

20 derzeitiger Wohnsitz in Deutschland (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)

derzeitiger Aufenthaltstitel

21 Aufenthaltserlaubnis _____ gemäß § _____ AufenthG Blaue Karte EU

22 Aufenthaltserlaubnis (AusG 1990) Aufenthaltsbefugnis (AusG 1990) Sonstiger

23 seit: gültig bis:

Aufenthaltszweck im Bundesgebiet

Aufenthaltszweck (z. B. Studium, Ausbildung, Familiennachzug, Erwerbstätigkeit)

24 von _____ bis _____

25 von _____ bis _____

26 von _____ bis _____

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!

2. Angaben zu Familienangehörigen**Ehegatte/ eingetragener Lebenspartner nach LPartG**

27	Familienname, ggf. frühere(r) Name(n)		
28	Vorname(n)	Geschlecht <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w	
29	Geburtsort (Ort, Staat)		
30	Geburtsdatum		
31	Staatsangehörigkeit(en)	eventuell frühere Staatsangehörigkeiten	Volkszugehörigkeit (Angabe freiwillig) Religion (Angabe freiwillig)
32	derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)		
33	aufenthaltsrechtlicher Status gültig bis	Niederlassungserlaubnis/Erlaubnis zum Daueraufenthalt – EU*	
34	<input type="checkbox"/> Aufenthaltserlaubnis	<input type="checkbox"/> Bezeichnung	<input type="checkbox"/> Asylberechtigt gültig bis
35	<input type="checkbox"/> sonstiger aufenthaltsrechtlicher Status:		

Kinder des Antragstellers (weitere Kinder bitte auf gesondertem Blatt angeben!)

34	Familienname, ggf. frühere(r) Name(n)		Staatsangehörigkeit
35	1	Vorname(n)	Geschlecht <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w
36	Geburtsort (Ort, Staat)		
37	Geburtsdatum		
38	derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)		
39	Familienname, ggf. frühere(r) Name(n)		Staatsangehörigkeit
40	2	Vorname(n)	Geschlecht <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w
41	Geburtsort (Ort, Staat)		
42	Geburtsdatum		
43	derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)		
44	Familienname, ggf. frühere(r) Name(n)		Staatsangehörigkeit
45	3	Vorname(n)	Geschlecht <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w
46	Geburtsort (Ort, Staat)		
47	Geburtsdatum		
48	derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)		
49	Familienname, ggf. frühere(r) Name(n)		Staatsangehörigkeit
50	4	Vorname(n)	Geschlecht <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w
51	Geburtsort (Ort, Staat)		
52	Geburtsdatum		
53	derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)		

3. Angaben zum Aufenthalt**Aufenthalt im Ausland**

54	Haben Sie sich seit der Begründung Ihres Aufenthalts im Bundesgebiet nicht nur vorübergehend oder länger als 6 Monate im Ausland aufgehalten?			<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
55	von (Datum)	bis (Datum)	in (Ort, Kreis, Staat)	
56	von (Datum)	bis (Datum)	in (Ort, Kreis, Staat)	
57	von (Datum)	bis (Datum)	in (Ort, Kreis, Staat)	

Lebensunterhalt

58	Aus welchen Mitteln bestreiten Sie Ihren Lebensunterhalt?		
59	<input type="checkbox"/> Einkommen aus eigener Erwerbstätigkeit	bei/als	
60	<input type="checkbox"/> Unterhalt durch Ehegatten		
61	<input type="checkbox"/> Sonstige (bitte bezeichnen!)	Betrag	
62	Monatlicher Netto-Verdienst: _____ Euro monatlich		
63	<input type="checkbox"/> Ich kann wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung den Lebensunterhalt nicht sichern (Bestätigung liegt bei).		

Angaben in lateinischer Druckschrift. Bitte deutlich schreiben! Zutreffendes bitte ankreuzen!

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!

58 Ich befinde mich in einer Ausbildung, die zu einem anerkannten beruflichen oder schulischen Bildungsabschluss führt
Träger der Ausbildung

59 bei _____
Art der Ausbildung

60 _____
Art des angestrebten Abschlusses

61 von (Datum) _____ voraussichtlich bis (Datum) _____

62 Bitte Belege (Schulbescheinigung) beifügen!

Ich habe Unterhaltspflichten gegenüber anderen Personen

Anzahl

63 nein ja, gegenüber folgenden _____ Personen:

64 Familienname, Vorname(n) Geburtsdatum

64 **1** _____
Wohnort (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

65 Familienname, Vorname(n) Geburtsdatum

66 **2** _____
Wohnort (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

67

68 weitere unterhaltsberechtigte Personen sind auf einem Beiblatt angegeben.

Rentenversicherung

69 Ich habe mindestens 60 Monate Pflichtbeiträge zur Rentenversicherung geleistet (Nachweis liegt bei).

70 Ich habe mindestens 60 Monate freiwillige Beiträge zur Rentenversicherung geleistet (Nachweis liegt bei).

71 Ich habe Aufwendungen für einen Anspruch auf vergleichbare Leistungen einer Versicherungs- oder Versorgungseinrichtung oder eines Versicherungsunternehmens geleistet (Nachweis liegt bei).

71a Ich bin Inhaber der Blauen Karte EU, verfüge über

einfache Kenntnisse der deutschen Sprache und habe mindestens 33 Monate eine hochqualifizierte Beschäftigung ausgeübt

ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache und habe mindestens 21 Monate eine hochqualifizierte Beschäftigung ausgeübt

und habe für diesen Zeitraum Pflichtbeiträge oder freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung geleistet

oder einen Anspruch auf vergleichbare Leistungen einer Versicherungs- oder Versorgungseinrichtung eines Versicherungsunternehmens

(Nachweis liegt bei).

72 Die Rentenversicherung ist über meinen Ehegatten gesichert (Nachweis liegt bei).

73 Ich befinde mich in Ausbildung, die zu einem anerkannten schulischen oder beruflichen Bildungsanspruch führt (siehe oben).

74 Ich habe wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung keine 60 Monate Pflichtbeiträge zur Rentenversicherung geleistet (Nachweis liegt bei).

75 **Wohnraum der Familie**

Anzahl

76 Wohnfläche _____ m² für _____ Personen Mietvertrag Wohnraumbescheinigung liegt bei.

4. Rechtsverstöße

Wurden Sie wegen Rechtsverstößen verurteilt?

77 nein ja, in Deutschland im Ausland

Datum _____ Gericht _____

78 Grund _____ Art und Höhe der Strafe _____

79 _____

80 Die Verhängung einer Jugendstrafe wurde ausgesetzt.

Weitere Verstöße bitte auf gesondertem Blatt angeben!

Wird gegen Sie wegen des Verdachts einer Straftat ermittelt?

81 nein ja, in Deutschland im Ausland

Grund/ermittelnde Behörde

82 _____

5. Integration

Verfügen Sie über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache und Grundkenntnisse der Rechts- und Gesellschaftsordnung und der Lebensverhältnisse der Bundesrepublik Deutschland?

- 83 ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache vorhanden.
- 84 ja, Zeugnis über Integrationskurs liegt bei.
- 85 ja, da in Deutschland Schulbesuch.
- 86 Ich habe wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung keine deutschen Sprachkenntnisse (Bescheinigung liegt bei).
- 87 Eine Teilnahme an einem Integrationskurs ist mir auf Dauer unmöglich oder unzumutbar.

88 Begründung: _____

89 _____

90 sonstige Begründung

91 _____

92 _____

Ich beantrage die Erteilung der Niederlassungserlaubnis.

Ich versichere, vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen und vollständig gemacht zu haben.

Wichtige Hinweise nach §§ 53, 54 Abs. 2 und § 82 Aufenthaltsgesetz

Ich wurde darauf hingewiesen, dass

- nach § 54 Abs. 2 Nr. 8 AufenthG das Ausweisungsinteresse im Sinne von § 53 Absatz 1 AufenthG schwer wiegt, wenn ich in einem Verwaltungsverfahren, das von Behörden eines Schengen-Staates durchgeführt wurde, im In- oder Ausland falsche oder unvollständige Angaben zur Erlangung eines deutschen Aufenthaltstitels, eines Schengen-Visums, eines Flughafentransitvisums, eines Passersatzes, der Zulassung einer Ausnahme von der Passpflicht oder der Aussetzung der Abschiebung gemacht habe oder trotz bestehender Rechtspflicht nicht an Maßnahmen der für die Durchführung dieses Gesetzes oder des Schengener Durchführungsübereinkommens zuständigen Behörden mitgewirkt habe.
- nach § 95 Abs. 2 Nr. 2 AufenthG mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit Geldstrafe bestraft wird, wer unrichtige oder unvollständige Angaben macht oder benutzt, um für sich oder einen anderen einen Aufenthaltstitel oder eine Duldung zu beschaffen oder das Erlöschen oder die nachträgliche Beschränkung des Aufenthaltstitels oder der Duldung abzuwenden oder eine so beschaffte Urkunde wissentlich im Rechtsverkehr gebraucht. Das Ausweisungsinteresse wiegt nach § 54 Abs. 2 Nr. 9 AufenthG im Sinne von § 53 Absatz 1 AufenthG schwer, wenn ich einen nicht nur vereinzelt oder geringfügigen Verstoß gegen Rechtsvorschriften oder gerichtliche oder behördliche Entscheidungen oder Verfügungen begangen oder außerhalb des Bundesgebiets eine Handlung begangen habe, die im Bundesgebiet als vorsätzliche schwere Straftat anzusehen ist.
- ich meine Belange und für mich günstige Umstände, soweit sie nicht offenkundig oder bekannt sind, unter Angabe nachprüfbarer Umstände unverzüglich geltend zu machen habe und die erforderlichen Nachweise über meine persönlichen Verhältnisse, sonstige erforderliche Bescheinigungen, Erlaubnisse sowie sonstige erforderliche Nachweise unverzüglich beizubringen habe. Nach Ablauf der dafür von der Ausländerbehörde gesetzten Frist geltend gemachte Umstände und beigebrachte Nachweise können unberücksichtigt bleiben.
- für die Bearbeitung des vorstehenden Antrags grundsätzlich eine Bearbeitungsgebühr erhoben wird, die auch im Falle der Rücknahme des Antrags oder der Versagung der beantragten Amtshandlung nicht wieder zurückgezahlt wird.

93 Ort, Datum

94 _____

eigenhändige Unterschrift
bei Kindern unter 18 Jahren: Gesetzlicher Vertreter

Lichtbild

grundsätzlich
biometrietauglich!
min. 35 x 45 mm

Stellungnahme der Meldebehörde

1. Antragsteller ist hier gemeldet seit _____

2. Die Angaben stimmen mit den vorgelegten Unterlagen überein sind nicht vollständig prüfbar

3. Gegen den Aufenthalt bestehen keine Bedenken folgende Bedenken (siehe Anlage)

4. Der Ausländerbehörde _____ weitergereicht mit Anlagen

Ort, Datum _____ Behörde _____

Unterschrift

Bearbeitungsvermerke der Ausländerbehörde

Vorläufige Entscheidung der Ausländerbehörde			Verbleib des Passes/Ausweises während der Bearbeitung	
<input type="checkbox"/>	Aufenthalt gilt als erlaubt gemäß § 81 Abs. 3 Satz 1 AufenthG		<input type="checkbox"/>	einbehalten ^{am} _____ ^{von} _____
<input type="checkbox"/>	Abschiebung gilt als ausgesetzt gemäß § 81 Abs. 3 Satz 2 AufenthG		<input type="checkbox"/>	ausgehändigt ^{am} _____ ^{von} _____
<input type="checkbox"/>	bisheriger Aufenthaltstitel gilt fort gemäß § 81 Abs. 4 AufenthG			
Bescheinigung erteilt am	gültig bis	Unterschrift	<h3>Empfangsbestätigung</h3> <p>Meinen Pass/Ausweis habe ich heute/mit Aufenthaltstitel erhalten:</p> <p>Ort, Datum _____</p> <p style="text-align: right;">Unterschrift</p>	
Bescheinigung erteilt am	gültig bis	Unterschrift		
Bescheinigung erteilt am	gültig bis	Unterschrift		

Information zur Verarbeitung Ihrer Daten in der Ausländerbehörde

Die Ausländerbehörde erfasst Ihre personenbezogenen Daten (u. a. Name, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit) nach Maßgabe der ausländerrechtlichen Bestimmungen in einer Ausländerdatei sowie im Ausländerzentralregister. Auf Grundlage dieser Daten werden aufenthaltsrechtliche Erlaubnisse und sonstige Bescheinigungen über den Aufenthaltsstatus sowie Auskünfte erteilt. Darüber hinaus werden Ihre Daten verarbeitet, soweit das für ordnungsrechtliche Verfügungen, sonstige Anordnungen und Nebenbestimmungen sowie zu deren Durchsetzung erforderlich ist. **Verantwortlich** für die Verarbeitung der Daten ist die Stadt Rosenheim, Ausländerbehörde, Rathausstraße 30, 83022 Rosenheim, laenderamt@rosenheim.de. Sie erteilt nähere Auskunft zur Verarbeitung Ihrer Daten und zu Ihren Rechten im Zusammenhang mit der Verarbeitung dieser Daten und ist zuständig, soweit Sie diese Rechte geltend machen wollen.

Die **Rechtsgrundlagen für die Verarbeitungstätigkeiten** ergeben sich aus dem Aufenthaltsgesetz, den aufgrund des Aufenthaltsgesetzes erlassenen Rechtsverordnungen (u.a. Aufenthaltsverordnung, Beschäftigungsverordnung, Integrationskursverordnung), dem Asylgesetz, dem Gesetz über die allgemeine Freizügigkeit von Unionsbürgern, dem Ausländerzentralregistergesetz, der Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über das Ausländerzentralregister und dem Bayerischen Datenschutzgesetz.

Herausgegeben werden dürfen die Daten der Ausländerbehörde an andere Ausländerbehörden, sonstige Behörden, Gerichte und ggf. Behörden anderer Staaten nur, wenn dies gesetzlich erlaubt ist.

Die nach der Aufenthaltsverordnung in der Ausländerdatei erfassten Daten sind zehn Jahre nach dem Fortzug aus dem Zuständigkeitsbereich der Ausländerbehörde zu löschen, bei Einbürgerung und im Todesfall sind sie regelmäßig nach fünf Jahren zu löschen. Die Daten eines Ausländers, der ausgewiesen, zurückgeschoben oder abgeschoben wurde, werden gemäß § 91 Abs. 1 des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG) zehn Jahre nachdem die Sperrwirkungen gemäß § 11 Abs. 1 Satz 3 AufenthG abgelaufen sind gelöscht.

Die Datenschutzbeauftragte der Stadt Rosenheim erreichen Sie unter der Email-Adresse datenschutz@rosenheim.de. Mit Fragen und Beschwerden können Sie sich auch an den Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz wenden.